

GEMEINDEAKTUELL

Amtliches Publikationsorgan der Politischen Gemeinde Jonschwil

7

30. März 2012



Infos aus Gemeinderat/Kommissionen

- Infos aus Gemeinderat/Kommissionen**
-
- Wahlen**
-
- Gemeindeverwaltung**
-
- Schulgemeinde Jonschwil-Schwarzenbach**
-
- Kirchgemeinden**
-
- Infos aus kantonalen Ämtern**
-
- Aus den Vereinen/Parteien**
-
- Diverse Meldungen**
-

Protokollauflage

Die beiden Protokolle der ordentlichen Bürgerversammlungen der Politischen Gemeinde Jonschwil und der Schulgemeinde Jonschwil-Schwarzenbach vom 28. März 2012 liegen **ab Mittwoch, 11. April 2012 bis Dienstag, 24. April 2012 (während 14 Tagen)** bei der Gemeinde (Anschlagstelle im Parterre) zur Einsichtnahme öffentlich auf (Art. 49 Gemeindegesetz).

Voranzeige: Einweihung neues Tanklöschfahrzeug

Das neue Tanklöschfahrzeug wurde im März 2012 an die Feuerwehr ausgeliefert. Die Einweihung des neuen Fahrzeugs findet am **Samstag, 5. Mai 2012, ab 10.00 Uhr** beim Feuerwehrdepot in Jonschwil, statt. Eine detaillierte Einladung folgt in den nächsten Ausgaben des GemeindeAktuell.

Eingabe zum kantonalen Staatsstrassenbauprogramm 2014-2018

Ein Kreisel und mehr Sicherheit für Fussgänger

Der Gemeinderat Jonschwil hat dem kantonalen Baudepartement mehrere Anträge zur Aufnahme ins kantonale

Wettbewerb zum Amtsbericht 2011

Fragen

1. Wer wurde im Jahr 2011 für den Swiss Jazz Award geehrt?

2. Was versteht man unter einem Peer-Review?

3. Wieviele Einsätze hatte die Feuerwehr im Jahr 2011 zu bewältigen?

4. Wie heisst das Projekt der Pädagogischen Hochschule St. Gallen, bei dem die Schülerinnen und Schüler unter anderem Schadstoffe verschiedener Motorentypen messen können?

5. Wieviel kostete die Radweg-Beleuchtung Jonschwil-Schwarzenbach?

Name: _____

Vorname: _____

Adresse: _____

PLZ/Ort: _____

Teilnahmeberechtigt sind nur Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Jonschwil. Angestellte der Schulgemeinde und der politischen Gemeinde sind von der Teilnahme ausgeschlossen. Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Zu gewinnen gibt es zwei Gutscheine und ein Betti-Kistli.

Bis Montag, 16. April 2012 senden an: Gemeinderatskanzlei Jonschwil, Poststrasse 12, 9243 Jonschwil

Impressum

Amtl. Publikationsorgan
Herausgeber und Redaktion:
Politische Gemeinde Jonschwil
Druck und Inserateverwaltung:
Thur-Verlag M.Egli, Jonschwil
Auflage: 1'670 Exemplare
Erscheint alle 14 Tage

Staatsstrassenbauprogramm gemacht: Bei der wichtigsten Kreuzung im Dorf Schwarzenbach wird ein Kreisels beantragt. Bei zwei Übergängen über die Wilerstrasse werden Sicherheitsmassnahmen für Fussgänger gefordert.

Der Kanton legt sein Bauprogramm für Strassen jeweils in 5-Jahresprogrammen fest. Im Rahmen des per Ende 2013 auslaufenden letzten Programmes konnte auf Antrag der Gemeinde der Kreisels Thurbrücke realisiert werden. Für die Beurteilung von neuen Projekten zieht die Gemeinde jeweils die Erfahrungen aus dem Strassenverkehr der vergangenen Jahre, die bauliche Entwicklung der Gemeinde sowie allfällige Verkehrserhebungen bei. Derzeit müssen die Eingaben für das Programm 2014-2018 gemacht werden.

"Svoboda-Kreisels"

Bereits im letzten Strassenbauprogramm hat der Kanton ein Sanierungsprojekt beim Knoten Wilerstrasse-Jonschwilerstrasse-Apollostrasse als Projekt zweiter Priorität eingestuft, da erkannt wurde, dass die Stauhäufigkeit hier laufend zunimmt. Mit der Realisierung eines Kreisels reduziert sich die Wartezeit für den Verkehr erheblich. Mit einem in den letzten zwei Jahren ausgearbeiteten Grobprojekt wird die Kreiselsrealisierung vom Gemeinderat erneut beantragt.

Übergänge über die Wilerstrasse

Die Sicherheit beim Übergang von der **Sonnhalde Schwarzenbach über die Staatsstrasse Richtung Gruebenstrasse oder Richtung Bärensbürgwald** lässt seit langem zu wünschen übrig. Die Sicherheit wird seitens der Anwohner und des Gemeinderates bei den kantonalen Stellen immer wieder bemängelt. Der Gemeinderat beantragt deshalb an dieser Stelle Sicherheitsmassnahmen. Vorstellbar sind für den Gemeinderat eine Kombination einer Mittelinsel und/oder eine Pflörtneranlage verbunden mit einer Geschwindigkeitsreduktion auf 60 km/h.

Auch den **Übergang vom Sonnenhof-/Wingartenquartier**, das nun stark am Wachsen ist, beurteilt der Gemeinderat als ungenügend. Es werden ebenfalls Sicherheitsmassnahmen – z.B. mit einer Mittelinsel – beantragt.

Der Gemeinderat weist weiter auf das Projekt eines **Betriebs- und Gestaltungs-konzeptes (BGK) für die Wilerstrasse** hin, das im Rahmen des Agglomerations-

programmes angegangen werden soll. Die Federführung dafür liegt allerdings beim Kanton, weshalb von dieser Seite Planungsvorschläge erwartet werden.

Neue Bedarfs-Richtwerte für Pflegeheimplätze

Bisher galt für die Planung von Pflegeheimplätzen, dass für 29 % der über 80-jährigen Personen ein Pflegeheimplatz vorhanden sein sollte, wobei von einer Platzauslastung in den Heimen von 96 % auszugehen ist. Die Tatsache, dass die älteren Menschen heute länger behinderungsfrei leben, bewirkt eine Dämpfung der Nachfrage nach Pflegeheimplätzen. Trotz dieses dämpfenden Effekts steigt jedoch aufgrund der demografischen Veränderung die Zahl der bereitzustellenden Pflegeheimplätze. Nachdem im Jahre 2011 eine Arbeitsgruppe der Gemeinden, des Pflegeheimverbandes Curaviva und des Kantons die bisher gültigen Bedarfsrichtwerte für Pflegeheimplätze überprüft hat, hat das Departement des Innern neue Bedarfsrichtwerte erlassen. Für die kommenden Jahre gelten folgende Werte (bei Beibehaltung einer Auslastung von 96 %) für Pflegeheimplätze für über 80-jährige Personen:

- Bis 2015: 29 %
- Bis 2020: 28 %
- Bis 2025: 27 %
- Bis 2030: 25 %

Plätze bis 2030 gesichert

Die Gemeinde Jonschwil arbeitet bei der Planung eng mit dem Pflegeheim Dörfli in Schwarzenbach zusammen. Nach derzeitiger Planung reichen die Plätze noch einige Jahre. Im Zeitraum zwischen 2015-2020 wird angenommen, dass die Reserve im ersten Geschoss des Dörfliblocks Nr. 6 – derzeit als Alterswohnungen genutzt – für Pflegeplätze genutzt werden kann. Damit wird der voraussichtliche Bedarf bis etwa 2030 gedeckt werden können.

Wildbergstrasse: Auftragsvergabe

Unter Vorbehalt der Kreditgenehmigung an der Bürgerversammlung hat der Gemeinderat den Auftrag für die Sanierung der Wildbergstrasse, Strecke Oberhori bis Wildberg, der Firma Toldo AG, Wil vergeben. Die Arbeiten sind für den Zeitraum April bis Juni 2012 vorgesehen. Über allfällige Behinderungen wird rechtzeitig informiert.

WAHLEN

Am **Sonntag, 29. April 2012**, und im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen an den Vortagen, findet statt:

Wahl eines Mitgliedes der Regierung des Kantons St. Gallen (2. Wahlgang)

Die Abstimmungsunterlagen werden anfangs April 2012 zugestellt.

GEMEINDEVERWALTUNG

Büroöffnungszeiten über Ostern

Die Büros der Gemeindeverwaltung bleiben ab Donnerstag, 5. April 2012, 16.00 Uhr, bis und mit Ostermontag, 9. April 2012, geschlossen. Bei Todesfällen wenden Sie sich bitte an Frau Bachmann, Tel. 071 923 79 65 oder Frau Brand, Tel. 071 951 24 29.

GemeindeAktuell 8/2012

Einsendeschluss

Der Einsendeschluss für redaktionelle Beiträge und Inserate für das GemeindeAktuell Nr. 8 vom 13. April 2012 ist am **Gründonnerstag, 5. April 2012 um 15.00 Uhr**.

Abfallverwertung

Kehrriechtabfuhr über Ostern

Am **Freitag, 6. April 2012** fällt die ordentliche Kehrriechtabfuhr in Oberrindal aus. Es findet keine Ersatztour statt.

Am **Montag, 9. April 2012** fällt die ordentliche Kehrriechtabfuhr in Jonschwil und Schwarzenbach aus. Es findet ebenfalls keine Ersatztour statt.

Abfallbeseitigung

Grünabfuhr

Ab April 2012 findet die Grünabfuhr in der Gemeinde Jonschwil wieder wöchentlich statt. Die Behälter müssen jeweils am Donnerstag bis 7.00 Uhr am Sammelpunkt bereitgestellt werden.

Hol- und Bringtag 2012

Kleinmöbel: Kästli, Stühle, Spielzeug (kein elektrisches), Küchenutensilien, Kleider, Schuhe, Bücher, Werkzeug, Textilien, Teppiche etc.

Samstag, 31. März 2012, Innenhof OZ Degenau, Jonschwil

Annahme ab 9.00 bis 11.00 Uhr
Abholen ab 10.00 bis 11.45 Uhr

Die Klasse von Andres Wachter wird eine Festwirtschaft führen. Sie freut sich sehr auf viele Besucher/-innen.

Bitte beachten Sie die folgenden Regeln:

- Es dürfen nur Sachen gebracht werden, die noch intakt sind oder mit geringem Aufwand wieder in Stand gestellt werden können. Beschädigte Artikel können der nächsten Kehrlichtabfuhr mitgegeben werden.
- Die Artikel müssen sauber sein: Stark verschmutzte Waren werden zurückgewiesen.
- Es kann nichts verkauft oder gekauft werden; jeder kann mitnehmen, was er noch gebrauchen kann oder was ihm gefällt.
- Elektrische Geräte und Haushaltgeräte (mit oder ohne Batterien), Büroelektronik und Unterhaltungselektronik **werden nicht angenommen**. Abgabe direkt bei den Verkaufsstellen oder bei der Autoverwertung in Schwarzenbach während den Öffnungszeiten.
- Gegenstände, die bis 12.00 Uhr nicht abgeholt worden sind, werden von der Gemeinde entsorgt.
- Kleider und Schuhe können auch gebracht werden. Bitte binden Sie die Schuhe pro Paar zusammen. Ski-, Berg- und schwere Wanderschuhe werden nicht angenommen.
- Wir hoffen, Sie machen von dieser Möglichkeit, Platz zu schaffen, regen Gebrauch und – wer weiss – vielleicht findet der eine oder andere etwas, was ihm gefällt und mit dem er seine Wohnungseinrichtung ergänzen kann.

Altmetallsammlung

Die Altmetallsammlung wird mit der Markus Schiess AG, Niederuzwil, organisiert. Bitte beachten Sie, dass nur zwei Sammelplätze zur Verfügung stehen:

Jonschwil: Parkplatz vis-à-vis Schulareal (Schulstrasse)

Schwarzenbach: Parkplatz Kapelle (Kapellstrasse)

Die Mulden stehen am **Dienstag, 10. April 2012 ab 14.00 Uhr bis Mittwoch, 11. April 2012, 16.00 Uhr**, bereit.

Bitte beachten Sie:

Es darf nur Altmetall aus privaten Haushaltungen abgelagert werden (z.B. Pfannen, Eisenstangen, Drahtgitter, Maschinenteile, Velos und Mofas ohne Pneu, Metallmöbel usw.).

Nicht zulässig ist die Entsorgung von kompletten Landmaschinen, Altautos, Pneus, Batterien, Gasflaschen, Feuerlöschern, ungeleerten Fässern, brennbare

Materialien, Flüssigkeiten, Gifte, Kehrlicht sowie Elektronikschrott (Unterhaltungselektronik, Bürogeräte usw.).

Gasflaschen und Haushaltgeräte gehören ebenfalls nicht dazu. Schon kleine Camping-Gasflaschen können bei der Verarbeitung grossen Schaden verursachen (bitte zurück an die Verkaufsstelle). Elektrische und elektronische Geräte können in jeder Verkaufsstelle oder beim Recycling-Unternehmen gratis zurück gegeben werden.

Industrie- und Gewerbebetriebe (inkl. Landwirtschaft) sind gesetzlich verpflichtet, grössere Mengen von Altmetall direkt der Wiederverwertung zuzuführen (z.B. über Händler in der Region). Weissblech (Konservendosen) gehört zur separaten Sammelstelle der Gemeinde. Kühlschränke, Tiefkühlgeräte und Kochherde können gratis direkt bei der Firma AVO, Schwarzenbach, oder bei der Firma Markus Schiess AG, Niederuzwil an die Sammelplätze gestellt werden. Sie dürfen nicht der normalen Kehrlichtabfuhr mitgegeben werden.

Vielen Dank für eine verantwortungsbewusste Benützung dieses Angebotes! Weitere Auskünfte erteilt Ihnen das Bauamt, Tel. 079 659 46 71.

Giftsammlung 2012

Voranzeige

Dienstag, 8. Mai 2012, 10.00 Uhr bis 11.30 Uhr, Kapelle Schwarzenbach

Mittwoch, 9. Mai 2012, 8.30 Uhr bis 11.30 Uhr, vis-à-vis altes Feuerwehrdepot Jonschwil

Sektionschef

Entlassung aus der Militärdienstpflicht 2012

Auf den 31. Dezember 2012 werden entlassen: Sdt, Gfr, Obgfr, Kpl, Wm, Obwm des Jahrgangs 1978, die Jahrgänge 1979 bis 1982 sofern die Dienstleistungspflicht anfangs Jahr erfüllt ist; Fw, Fourier, Hptfw, Adj Uof, Stabsadj, Hptadj, Chefadj des Jahrgangs 1976; höh Uof in Stäben eingeteilt des Jahrgangs 1970. Die Armeeangehörigen erhalten rechtzeitig ein schriftliches Aufgebot.

Die **Rückgabe der persönlichen Ausrüstung** und die Regelung des Eigentumsanspruchs an der persönlichen Waffe sind während folgenden Zeiten im Zeughaus St. Gallen, Retablierungstelle, Burgstrasse 50, 9000 St. Gallen zu erledigen. Termin und Zeit kann während diesen Tagen frei gewählt werden.

Dienstag, 4. Dezember 2012,

13.00 bis 18.30 Uhr

Mittwoch, 5. Dezember 2012,

7.30 bis 18.30 Uhr

Donnerstag, 6. Dezember 2012,

7.30 bis 18.30 Uhr

Freitag, 7. Dezember 2012,

7.30 bis 18.30 Uhr

Samstag, 8. Dezember 2012,

7.30 bis 12.00 Uhr

Einrücken/Tenue: Die Materialrückgabe erfolgt in ziviler Kleidung. Stellvertretung ist möglich, Dienst- und Schiessbüchlein müssen vorhanden sein. Der Angehörige der Armee haftet für die Ausrüstung, bis die Abgabe erfolgt ist. Betreffend abgabepflichtiger Ausrüstungsgegenstände und Eigentumsanspruch an der persönlichen Waffe kann ein Merkblatt auf der Homepage des Kreiskommandos:

www.afmz.sg.ch/Militär, Kreiskommando/Entlassung Militärdienstpflicht heruntergeladen werden.

Wer im vorgegebenen Zeitraum die Materialrückgabe nicht erledigen kann, hat die Möglichkeit ab Oktober 2012 über die erwähnte Homepage einen neuen Termin zu beantragen.

Die Entlassungsfeiern finden regional statt. Die auf den 31. Dezember 2012 entlassenen Militärdienstpflichtigen erhalten eine Einladung. Für diejenigen der Gemeinde Jonschwil ist die **Entlassungsfeier am Montag, 14. Januar 2013, 17.30 Uhr, Pfalz Keller, St. Gallen**. Die Namen und Adressen der entlassenen Militärdienstpflichtigen können für eventuelle **Mitfahrgelegenheiten** in der Gemeindeverwaltung, Sektionschefsamt (Büro 1) angefragt werden.

Weitere Informationen über die Entlassung aus der Militärdienstpflicht 2012 können aus dem **Plakat** (siehe Anschlagkästen) oder aus dem **Internet** (www.afmz.sg.ch/Militär, Kreiskommando/Entlassung Militärdienstpflicht) entnommen werden.

Schiesswesen ausser Dienst 2012

Ab April beginnt wieder die Schiesssaison 2012. Um den Schützen die Suche nach einem passenden **Termin zu erleichtern, veröffentlicht das Amt für Militär und Zivilschutz die Termine der obligatorischen Bundesprogramme**, die im Kanton St. Gallen durchgeführt werden, im Internet unter **www.afmz.sg.ch**. Dabei kann nach Datum oder Ort gesucht werden. Die Daten werden laufend nachgeführt.

Schiesspflichtig im Jahre 2012 (Jahrgänge 1978-1992): Subalternoffiziere, Unter-

offiziere und Angehörige der Mannschaft erfüllen die Schiesspflicht bis zum Ende des Jahres vor der Entlassung aus der Militärdienstpflicht, längstens jedoch bis zum Ende des Jahres, in dem sie das 34. Altersjahr vollenden. Im Entlassungsjahr besteht keine Schiesspflicht. Subalternoffiziere können wählen zwischen dem Obligatorischen Programm auf 300 Meter (Stgw) oder 25 Meter (Pistole).

Geleisteter Militärdienst (Truppendienste, Kurse) befreit nicht von der Erfüllung der Schiesspflicht! Ausgenommen: a) Schiesspflichtige, die im Jahre 2012 mindestens 45 Tage besoldeten Militärdienst leisten; b) Dienstpflichtige, die aus dem Auslandsurlaub in die Schweiz zurückkehren und nach dem 31. Juli wieder mit dem Stgw oder Pistole ausgerüstet werden; c) Dienstpflichtige, die nach dem 31. Juli wieder in die Armee eingeteilt und mit dem Stgw oder Pistole ausgerüstet werden; d) die von einer medizinischen Untersuchungskommission (UC) Dispensierten, sofern die Dispensation nach dem 31. Juli abläuft; e) Schiesspflichtige, deren persönliche Waffe vorsorglich abgenommen wurde und diese erst nach dem 31. Juli zurück erhalten.

Das **obligatorische Bundesprogramm** kann in den Schützenvereinen kostenlos geschossen werden (**Schiessdaten 2012 siehe www.afmz.sg.ch**). Schiesspflichtige, die das obligatorische Programm nicht oder nicht vorschriftsgemäss **bis spätestens 31. August 2012** in einem Schützenverein geschossen haben, müssen zur Erfüllung der Schiesspflicht den Nachschiesskurs bestehen. Es wird für diesen kein persönliches Aufgebot zugestellt. Das Schiesspflichtplakat gilt als Aufgebot. Weiter wird das Versäumnis der Schiesspflicht militärstrafrechtlich geahndet.

Detailinformationen über die Schiesspflicht können dem Schiesspflichtplakat (siehe Anschlagstellen in der Gemeinde) entnommen werden. Ebenfalls auf der genannten Website des Amtes für Militär und Zivilschutz sind die Bestimmungen abrufbar. Bei Fragen zum ausserdienstlichen Schiesswesen geben die Verantwortlichen der örtlichen Schützenvereine, der Sektionschef oder das Kreiskommando St. Gallen gerne Auskunft.

AHV-Zweigstelle

Abrechnungspflicht für Selbständig- erwerbende im Nebenerwerb

Üben Sie eine selbständige Tätigkeit im Nebenerwerb aus?

Dann stellen Sie sich sicherlich die Frage nach der AHV-Abrechnungspflicht. Übersteigt das jährliche Einkommen aus dem selbständigen Nebenerwerb Fr. 2'300.00 nicht, so sind Sie grundsätzlich beitragsfrei. Bei einem Jahreseinkommen über Fr. 2'300.00 sind Sie dazu verpflichtet, sich für Ihre Tätigkeit im Nebenerwerb anzumelden.

Die Anmeldeformulare können im Online-Schalter auf www.svasg.ch heruntergeladen oder bei der AHV-Zweigstelle, Tel. 071 929 59 22 bezogen werden.

Beseitigung ausgedienter Motorfahrzeuge oder solcher ohne Nummern- schilder

Art. 96 des kantonalen Baugesetzes vom 6. Juni 1972 (sGS 731.1) lautet: „Das langfristige Abstellen ausgedienter Motorfahrzeuge im Freien ist ausserhalb der hierfür bewilligten Ablagerungsplätze verboten.“ Unter diese Bestimmung fallen gemäss Art. 2 ff. der kantonalen Verordnung über die Beseitigung ausgedienter Motorfahrzeuge vom 8. Juli 1975 (sGS 731.15) auch gebrauchte Autos, die ohne Nummernschilder langfristig, d.h. mehr als zwei Monate, abgestellt sind. Wir weisen die Eigentümer von ausgedienten Motorfahrzeugen oder solcher ohne Nummernschilder an, für die Wegschaffung bis spätestens Ende April 2012 besorgt zu sein.

Rückblick auf den Winter 2011/12

Nach dem astronomischen Kalender hat am Dienstag, 20. März 2012 der Frühling begonnen. Die Natur erwacht langsam und der Schnee verschwindet. Auch wenn es in den kommenden Wochen vielleicht noch einzelne Schneefälle geben kann, so möchte das Gemeindebauamt doch jetzt schon einen kleinen Rückblick auf den zurückliegenden Winter machen. Nach Schneefällen im Januar und Februar kam eine grosse Kälteperiode. Die Schneefälle und tiefen Temperaturen führten zu zahlreichen Reaktionen bei

der Gemeinde. Die Reaktionen weisen eine grosse Bandbreite auf. Für die einen sollte der Schnee liegen gelassen werden, da er bis im Juni ja ohnehin geschmolzen ist. Für die anderen sollte viel häufiger gesalzen und gepfadet werden. In diesem Zusammenhang möchten wir Ihnen einige Fakten zum Winterdienst geben, nach dem Motto "Haben Sie gewusst, dass":

- die Gemeinde im Winter 2011/12 rund 40-45 Tonnen Streusalz benötigt hat?
- die Bauamtsmitarbeiter morgens um 3.00 Uhr aufstehen, die Wetter-/Strassenverhältnisse beurteilen und dann den Einsatz für die Schneeräumung auslösen?
- sieben Privatpersonen/Firmen (mit eigenen Schneepflügen) und zwei Bauamtsmitarbeiter (mit Schneepflügen und Salzstreuern) im Einsatz sind, wenn es Schnee/Eis hat?
- die Einsatzstunden für den Winterdienst 2011/12 wahrscheinlich etwa Fr. 40'000 kosten werden?
- die Kosten für den Salzeinkauf 2011/12 etwa Fr. 7'000 betragen?
- viele Leute der Ansicht sind, dass die Gemeinde zuviel pfadet und salzt?
- ebenso viele Leute der Ansicht sind, dass die Gemeinde zuwenig pfadet und salzt?

Haben Sie weiter gewusst, dass bei der Schneeräumung eine klare Prioritätenliste gilt:

- zuerst Gemeindestrassen 1. Klasse, auf denen die Postautokurse verkehren;
- dann übrige Gemeindestrassen 1. Klasse;
- dann die Radwege, v.a. diejenigen, die als Schulwege benützt werden;
- dann Gemeindestrassen 2. Klasse, die eine Steigung aufweisen;
- dann die flachen Gemeindestrassen 2. Klasse (wobei hier im Normalfall nur Schnee geräumt wird; gesalzen werden die flachen Quartierstrassen nur in Extremsituationen);
- dann die Gemeindestrassen 3. Klasse im Baugebiet.

Auch wenn wir als Bauamtsmitarbeiter uns bewusst sind, dass wir es nie allen Recht machen können, so versichern wir Ihnen dennoch, dass wir auch im nächsten Winter wieder unser Bestes geben werden, um einen guten Winterdienst gewährleisten zu können. Wir wünschen Ihnen eine schöne Frühlingszeit.

Leo Zimmermann/Roland Aepli, Gemeindebauamt und das Team der beauftragten Winterdienst-Fahrer

Veranstaltungskalender

2. Quartal 2012

April

- 01. Palmsonntag, Kirchplatz, Kath. Kirchgemeinde
- 02. Einschulungselternabend Schwarzenbach (Kindergarten), Basishuus, Kindergarten Schwarzenbach
- 04. Senioren-Nachmittag, Bild-Reportage aus Tansania, Pfarreiheim Jonschwil, Senioren-Treff Jonschwil-Schwarzenbach
- 15. Weisser Sonntag, Pfarrkirche, Kath. Kirchgemeinde
- 26. Mitgliederversammlung, Mehrzweckgebäude Lütisburg, Spitex-Verein Oberuzwil-Jonschwil-Lütisburg
- 28. Jugendtreff, Lamuco, Lamucoteam

Mai

- 05. Einweihung TLF, Feuerwehrdepot Breiti, Jonschwil, Feuerwehr Jonschwil-Schwarzenbach
- 05. Frühlingskonzert, Mehrzweckhalle Jonschwil, Bürgermusik Jonschwil
- 12. Jugendtreff, Lamuco, Lamucoteam
- 14. Maiandacht, Frauen- und Müttergemeinschaft Jonschwil-Schwarzenbach
- 17. Feld-Gottesdienst Auffahrt, Wildberg, Kath. Kirchgemeinde
- 26. Jugendtreff, Lamuco, Lamucoteam

Juni

- 09. Jugendtreff, Lamuco, Lamucoteam
- 10. Fronleichnam, Areal Pfarrkirche, Kath. Kirchgemeinde
- 13. 1/2-Tages-Ausflug, Frauen- und Müttergemeinschaft Jonschwil-Schwarzenbach
- 13. Zumba, Lamuco, biaform, Jonschwil
- 20. Zumba, Lamuco, biaform, Jonschwil
- 23. Jugendtreff, Lamuco, Lamucoteam
- 24. Firmung, Pfarrkirche, Kath. Kirchgemeinde
- 27. Zumba, Laumco, biaform, Jonschwil
- 30. Büchertisch (Bücher Hol- und Bringmorgen), Frauen- und Müttergemeinschaft Jonschwil-Schwarzenbach

Zurückschneiden von Bäumen und Sträuchern entlang von Strassen

Immer wieder behindern Äste von Bäumen und Sträuchern die ordentlichen Unterhaltsarbeiten an Strassen und Trottoirs. Zudem muss festgestellt werden, dass durch verschiedene Bepflanzungen entlang von Strassen die Sichtverhältnisse erheblich eingeschränkt und damit die Verkehrssicherheit vermehrt behindert wird. Bitte beachten Sie daher die nachstehenden Vorschriften:

- Der Bestand von Strassen und die Sicherheit ihrer Benützer dürfen nicht beeinträchtigt werden. Unzulässig sind insbesondere Beeinträchtigungen durch Bauten und Anlagen, Pflanzen und Einfriedungen.

- Ohne besondere Vorschriften gelten als Abstände für:

- a) Bäume und Wälder: 2,50 m an Staatsstrassen und Gemeindestrassen
 - 1. Klasse und 2. Klasse
- b) Lebhäge, Zierbäume und Sträucher: 0,60 m; über 1,80 m Höhe zusätzlich die Mehrhöhe.
- c) Einfriedungen von 0,45 m bis 1,20 m Höhe: 0,09 m, über 1,20 m Höhe zusätzlich die Mehrhöhe.

- Pflanzen dürfen nicht in den Lichtraum der Strassen ragen. Ohne besondere Vorschriften beträgt die Höhe des Lichtraums:

- a) 4,50 m über Verkehrsflächen, die für den Fahrverkehr bestimmt sind
- b) 2,50 m über Verkehrsflächen, die nicht für den Fahrverkehr bestimmt sind

- Wo es die Sicherheit des Verkehrs erfordert, namentlich auf der Innenseite von Kurven, sind Anpflanzungen und tote Einfriedungen, welche die Übersicht der Strasse beeinträchtigen, verboten.

Die Grundeigentümer werden ersucht, überragende und sichtbehindernde Äste und Sträucher usw. bis spätestens **Montag, 30. April 2012** auf die gesetzlichen Abstände zurückzuschneiden. Im Mai 2012 wird das Bauamt eine Kontrolle vornehmen und säumige Grundeigentümer auffordern, die Pflanzen innert kurzer Frist zurückzuschneiden. Wir hoffen sehr, keine weiteren Massnahmen anordnen zu müssen und bedanken uns bei den Grundeigentümern für die Mithilfe und das Verständnis.

Steueramt

eTaxes: Steuererklärung einfach und sicher einschicken

Seit 2001 wurden im Kanton St. Gallen weit mehr als eine halbe Million Steuererklärungen von Privatpersonen elektronisch übers Internet eingereicht. Das sind mittlerweile jährlich rund 42 % elektronisch eingereichte Steuererklärungen. Die Polit. Gemeinde Jonschwil weist im Jahr 2010 mit 48,14 % die höchste Anzahl an elektronisch eingereichten Steuererklärungen in der Region Toggenburg (Durchschnitt: 38,96 %) auf. Die Polit. Gemeinde Jonschwil liegt somit auch über dem kantonalen Durchschnitt von 42 %.

Die elektronische Übermittlung der Steuererklärung entspricht dem Standard von E-Banking und somit einer der höchsten Sicherheitsstufen. Mit der elektronischen Einreichung und der damit verbundenen reduzierten Formularzustellung werden jährlich mehr als 20 Tonnen Papier eingespart. "klicken und schicken" via Internet leistet einen konkreten Beitrag zu Gunsten unserer Umwelt. Zusätzlich ist die elektronische Einreichung mit weniger Aufwand bei den Steuerämtern verbunden. Wir freuen uns deshalb, wenn auch Sie zukünftig die Steuererklärung via Internet einreichen werden.

(www.steuern.sg.ch)

Beratungsstellen für Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Jonschwil

Bezeichnung	Angebot	Kontakt	Öffnungszeiten
Sozial- und Vormundschaftsamt Oberuzwil-Jonschwil	<ul style="list-style-type: none"> - Finanzielle Unterstützung: Hilfe für Menschen, welchen die Mittel zur Befriedigung der notwendigen Lebensbedürfnisse fehlen - Alimentenbevorschussung, Mutterschaftsbeiträge, Sozialhilfe für Asylsuchende - Vormundschaftliche Massnahmen - zivilrechtliche Massnahmen zum Schutze Erwachsener sowie gefährdeter Kinder und Jugendlicher - Vormundschaftliche Vermögensverwaltung - Platzierung von Kindern und Jugendlichen in Familien und Heimen - Feststellung der Vaterschaft und Regelung der Unterhaltspflicht für ausserhalb der Ehe geborener Kinder - Sozialabklärungen und Erstellen von Sozialberichten - Bewilligung und Beaufsichtigung von Pflegeplätzen für Kinder - Vermittlung und Beratung von Privatpersonen zur Führung vormundschaftlicher Massnahmen - Abänderung von Scheidungsurteilen in Kinderbelangen - Regelung des persönlichen Verkehrs zwischen Kindern und nicht obhutsberechtigtem Elternteil 	Frau Rahel Tobler Flawilerstrasse 3, 9242 Oberuzwil Tel. 071 955 77 39 E-Mail: tobler@oberuzwil.ch	Montag bis Freitag 8.00 bis 11.30 Uhr Montag 13.30 bis 18.00 Uhr Dienstag bis Donnerstag 13.30 bis 17.00 Uhr Freitag 13.30 bis 16.00 Uhr
Sozialberatung Oberuzwil-Jonschwil	<ul style="list-style-type: none"> - bei persönlichen, finanziellen sozialversicherungsrechtlichen Problemen, Erziehungsproblemen - bei Beziehungsproblemen, Familienkonflikten, Trennungen, Scheidungen, Besuchs- und Sorgerechtsproblemen, Konfliktsituationen am Arbeitsort, in der Nachbarschaft, in Mietverhältnissen, Schule - Elternhaus - in Lebenskrisen, bei Ablösungsprozessen - Triage, Zusammenarbeit mit anderen Beratungsstellen, Ärzten, Organisationen, Fachstellen, Sozialamt 	Herr Baiz Wielatt und Frau Mélanie Caviezel Gerbestrasse 1, 9242 Oberuzwil Tel. 071 955 98 98 E-Mail: sozialberatung@oberuzwil.ch	Telefonzeiten: Dienstag bis Freitag 8.30 bis 10.00 Uhr Dienstag bis Donnerstag 16.00 bis 17.00 Uhr Termine: nach Vereinbarung
Jugend- beratung Jubelos	<ul style="list-style-type: none"> - für Kinder und Jugendliche und deren Bezugspersonen (v.a. für Kinder und Jugendliche im schulpflichtigen Alter) - Prävention, Begleitung, Krisenintervention 	Frau Veronika Blatter-Lehmann Steigstrasse, 9243 Jonschwil Tel. 071 947 22 26 E-Mail: veronika.e@bluemail.ch	
Suchtberatung Region Uzwil/Flawil	<ul style="list-style-type: none"> - Beratung von Personen mit Suchtproblemen, Angehörigen und Bezugspersonen - Information und Vermittlung von weiterführenden Angeboten - Früherkennung von Suchtverhalten in Firmen, Schulen, Vereinen usw. (Projekte, Workshops, Referate) - Öffentlichkeitsarbeit - HIV- und Hepatitis-Prävention - Die Mitarbeiter/-innen stehen unter Schweigepflicht 	Suchtberatungsstelle Region Uzwil/Flawil Birkenstrasse 22, 9240 Uzwil Tel. 071 955 44 82 E-Mail: suchtberatung@uzwil.ch Homepage: www.suchtberatung-uzwil.ch	Telefonzeiten: Montag bis Freitag 8.30 bis 11.30 Uhr und 14.00 bis 17.00 Uhr Beratungen: nach Vereinbarung

Beratungsstellen für Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Jonschwil

Bezeichnung	Angebot	Kontakt	Öffnungszeiten
Regionales Arbeitsvermittlungszentrum RAV	<p>Allgemein:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Anlaufstelle zu Fragen rund um die Stellensuche - Benutzung der Infrastruktur (Online-Stellenportal, Stellenanzeiger von Tageszeitungen, Computer zum Verfassen von Bewerbungen) - Unterstützung beim Verfassen von Bewerbungen (nach Vereinbarung) - Informationen zum Arbeitsmarkt <p>Bei RAV-Anmeldung zusätzlich:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Stellenvermittlung und Beratung sowie Vollzug der Arbeitslosenversicherung - Berufsberatung für Jugendliche - Laufbahnberatung für Erwachsene - BIZ Berufsinformationszentrum - Laufbahnseminare - Lehrstellenbörse Wil- Toggenburg 	<p>Wiesentalstrasse 22, 9242 Oberuzwil Tel. 058 229 93 93 E-Mail: info.ravobu@sg.ch Homepage: www.rav.sg.ch</p>	<p>Schalteröffnungszeiten: Montag bis Freitag 8.00 bis 11.30 Uhr und 14.00 bis 17.00 Uhr</p>
Berufs- und Laufbahnberatung Wil	<ul style="list-style-type: none"> - Berufsberatung für Jugendliche - Laufbahnberatung für Erwachsene - BIZ Berufsinformationszentrum - Laufbahnseminare - Lehrstellenbörse Wil- Toggenburg 	<p>Obere Bahnhofstrasse 20, 9500 Wil Tel. 058 229 05 20 Homepage: www.berufsberatung.sg.ch</p>	<p>Öffnungszeiten BIZ: Dienstag 13.30 bis 18.30 Uhr Mittwoch und Donnerstag 13.30 bis 17.00 Uhr</p> <p>Büroöffnungszeiten: Montag bis Freitag 8.00 bis 11.30 Uhr und 14.00 bis 17.00 Uhr</p>
Mütter- und Väterberatung Untertoggenburg-Wil-Gossau	<ul style="list-style-type: none"> - Stillen, Ernährung, Entwicklung, Pflege, Erziehung und Elternschaft - Entwicklungsberatung - Kurse für werdende und junge Eltern - Elternbibliothek - Informationsbroschüren <p>Beratung: Jonschwil: Jeden 2. Dienstag im Monat 15.00 bis 17.00 Uhr, 14.00 bis 15.00 nur auf Anmeldung, Pfartheim 1. Stock Schwarzenbach: Jeden 4. Dienstag im Monat 15.00 bis 17.00 Uhr, 14.00 bis 15.00 nur auf Anmeldung, Familienzentrum Dörfli 3</p>	<p>Frau Gabi Senn Hubstrasse 33, 9500 Wil Tel. 071 393 32 82 E-Mail: muevaberatung@bluewin.ch Homepage: www.mutter-vater-beratung.ch</p>	<p>Telefonzeiten: Montag 8.00 bis 10.00 Uhr Mittwoch 8.00 bis 9.00 Uhr</p>
Mobile, Kleinkinder (0-6 Jahre) Beratung	<ul style="list-style-type: none"> - Telefonberatung - Persönliche Beratung in der Beratungsstelle auf Anmeldung - Kurse und Referate zu entwicklungspsychologischen und pädagogischen Fragen - Durchführung von Gesprächsrunden - Informationen und Hinweise über Aktivitäten im Kleinkindbereich - Elternbibliothek 	<p>Mobile Rosenbergstrasse 82, 9000 St. Gallen Tel. 071 227 11 75 (70) E-Mail: s.good@ovk.ch Homepage: www.ovk.ch</p>	<p>Telefonberatung Jeden Dienstag 7.30 bis 8.30 Uhr Jeden Freitag 17.00 bis 18.00 Uhr</p> <p>Terminvereinbarungen: Montag bis Freitag 8.30 bis 11.30 Uhr</p>
Tagesfamilienberatung Flawil-Uzwil	<ul style="list-style-type: none"> - Vermittlung und Betreuung von Tagesfamilien 	<p>Frau Marlis Bleichenbacher Tel. 071 950 05 07, www.tagesfamilien.ch oder www.tagesfamilien-flawil-uzwil.ch E-Mail: bleichenbacher.marlis@bluewin.ch</p>	
Eltern-Schwarzenbach-Jonschwil Vereinigung	<ul style="list-style-type: none"> - Spielgruppe - Chinderhueti - Ferienpass - Fussballschule - Babysitterliste - Auskünfte zum Mittagstisch 	<p>Frau Gabi Joos Eichackerstrasse 4c, 9536 Schwarzenbach Tel. 071 923 47 87 E-Mail: joos.gabi@evsj.ch Homepage: www.evsj.ch</p>	



Schulen Jonschwil - Schwarzenbach

Schulrat

...aus unserem Leitbild...

„Bewährtes pflegen, neues wagen“ – Bewährtes erhalten und weiterentwickeln

Wir möchten die bewährten Strukturen und Inhalte unserer Schule festigen und optimieren.

Alle Schuleinheiten

Frühlingsferien

Der Schulschluss vor den Frühlingsferien ist am Donnerstag, 5. April 2012 um 15.10 Uhr.

Der Unterricht beginnt wieder am Montag, 23. April 2012 nach Stundenplan. Wir wünschen allen schöne Osterfesttage.

Termine

Mittwoch, 25. April 2012, Besuchstag

Primarschule Schwarzenbach

Theatervorstellung

Am Dienstag, 3. April 2012 findet ein weiterer kultureller Anlass für die Schüler der Primarschulen Jonschwil und Schwarzenbach statt. Das Theater „menschens-kinder“ gastiert in der Mehrzweckhalle Jonschwil. Die Schulkinder erwartet ein spannendes und überraschendes Theater zum Thema „Kennen- und respektieren lernen“. Ein Bus bringt die Schülerinnen und Schüler (Kindergarten bis 4. Klasse) nach Jonschwil. Nach der Vorstellung gehen die Kinder aus Schwarzenbach zu Fuss zu ihrem Schulhaus zurück. Die 5./6. Klässler fahren mit dem Velo.

Peter Leuzinger, Schulleiter

Oberstufe OZ Degenau

Erfolge an den Aufnahmeprüfungen

Wir freuen uns, Ihnen mitteilen zu dürfen, dass unsere Schülerinnen und Schüler der 2. und 3. Oberstufe sehr erfolgreich die Aufnahmeprüfungen für die weiterführenden Schulen absolviert

haben. Wir gratulieren herzlich zum erreichten Resultat und wünschen jetzt schon eine gelungene Fortsetzung der Schulkarriere.

Gymnasium

Annina Bösch, Joël Bottlang, Lea Danefel, Yael Häller, Lea Hofmann, Lisa Petruschina, Milena Sutter (alle 2. Sek)

Fachmittelschule

Tatjana Winkler (3. Sek)

Berufsmittelschule

Juliana Plüss (3. Sek)

Gesunde Schule

In den nächsten Wochen werden unsere Oberstufenschüler zu verschiedenen Themen der Gesundheit geschult. So befasst sich die 1. Oberstufe mit dem Thema „Sucht“, wobei Experten der Suchtfachstelle und des Kinderspitals beigezogen werden. Während die 2. Klassen in ihrer Medienkompetenz zu Cybermobbing unterrichtet werden, erfahren die 3. Klässler Interessantes zum Thema „Aids“. Auch in diesen Bereichen wird unsere Schule von externen Fachpersonen unterstützt.

Bitte beachten Sie auch unsere Website www.schulen-js.ch

Samuel Bernet, Schulleiter



Musikschule Oberuzwil-Jonschwil

Frühlingskonzert in der Aula OZ Degenau

Am **Samstag, 31. März 2012** von 17.00-ca. 18.15 Uhr gestalten Schülerinnen und Schüler der Musikschule Oberuzwil-Jonschwil ein Frühlingskonzert.

Zu hören ist ein vielseitiges Programm mit Literatur aus Barock bis zu Pop- und Rockmusik.

Die Schüler/-innen spielen Solo- und Ensemblestücke mit Akkordeon, E-Gitar-

re, Querflöte, Saxofon, Schlagzeug, Gitarre, Violoncello.

Das Konzert bietet Gelegenheit eine Auswahl von Instrumenten aus dem Unterrichtsangebot der MSOJ „live“ im Konzert kennen zu lernen.

Das Konzert ist öffentlich, interessierte Zuhörerinnen und Zuhörer sind herzlich willkommen!

Instrumentenvorstellung der Musikschule Oberuzwil-Jonschwil MSOJ

Am **Samstag, 28. April 2012** von 14.00-16.00 Uhr, findet in den Räumen des OZ Degenau, Jonschwil die alljährliche Instrumentenvorstellung der MSOJ statt. In den Schulräumen können sämtliche Instrumente, welche an der Musikschule Oberuzwil-Jonschwil erlernt werden, ausprobiert werden. Die Musiklehrpersonen beraten bei fachlichen und pädagogischen Fragen.

Crazy Singers

Am **Samstag, 28. April 2012** werden an der Instrumentenvorstellung im OZ Degenau die Crazy Singers und die Solosängerinnen der Musikschule Jonschwil/Oberuzwil mit einer kleinen Showeinlage auftreten.

Unsere nächsten Auftrittsdaten:

Riga Uzwil am Sonntag, 10. Juni 2012

CD Aufnahme im Herbst 2012

Singing X-Mas Tree im Dezember 2012

Grosses Jubiläum 20 Jahre Crazy Singers im Jahr 2013

Weitere Auskünfte erhalten Sie bei der Chorleiterin Luciana Di Nardo, Tel. 076 375 43 99

**Eine lebendige Gemeinde.
Hier bewegen wir uns.**



Kirchgemeinden



Evangelisch-reformierte Kirche Oberuzwil - Jonschwil

Samstag, 31. März 2012

14.00 Jungschar und Igel-Gruppe, Kirchgemeindehaus Oberuzwil

Sonntag, 1. April 2012

09.30 Gemeindegottesdienst, evangelische Kirche Oberuzwil
Pfarrer Alfred Enz, Kinderhort
Kollekte: CBM Christoffel Blindenmission

10.30 Kirchgemeindeversammlung mit anschliessendem Apéro, Kirchgemeindehaus Oberuzwil

Dienstag, 3. April 2012

14.00 Senioren-Nachmittag, Kirchgemeindehaus Oberuzwil
Evangelischer Spielnachmittag

Mittwoch, 4. April 2012

14.00 Senioren-Nachmittag, Pfarreiheim Jonschwil
Bilder und Reportage über Tansania

Donnerstag, 5. April 2012

11.45 Senioren-Mittagessen, Restaurant Dorfplatz Oberuzwil

Karfreitag, 6. April 2012

09.30 Gemeindegottesdienst, evangelische Kirche Oberuzwil
Pfarrer Alfred Enz, Abendmahl, Mitwirkung Kirchenchor
Kollekte: Blaues Kreuz St. Gallen

Ostersonntag, 8. April 2012

05.30 ökumenische Ostermorgenfeier Schwarzenbach, Kapelle Schwarzenbach
Diakon Richard Böck, Mitwirkung Flötengruppe, anschliessend Kaffee und Gipfeli im Dörfli Schwarzenbach

06.00 ökumenische Ostermorgenfeier Oberuzwil, katholische Kirche Oberuzwil
Pfarrer Alfred Enz und Pfarreileiter Niklaus Bayer
Beginn der Feier in der katholischen Kirche, gemeinsamer Weg zur evangelischen Kirche, danach Morgenessen im Kirchgemeindehaus Oberuzwil

09.30 Gemeindegottesdienst, evangelische Kirche Oberuzwil
Diakon Richard Böck, Abendmahl, Autodienst
Kollekte: HEKS

Mittwoch, 11. April 2012

11.45 Marktstube - Mittagstisch, katholisches Pfarreiheim Niederuzwil

www.ref-oberuzwil.ch



Kath. Pfarrei Jonschwil

Samstag, 31. März 2012

19.30 Sonntag-Vorabendmesse in der Kapelle Schwarzenbach

Sonntag, 1. April 2012

09.30 Palmweihe auf dem Kirchplatz
Eucharistiefeier in der Pfarrkirche
Familiengottesdienst
Kinderhort im Pfarreiheim (Kinder vor dem Gottesdienst abgeben)
Einzug Fastenopfer
19.00 Bussfeier in der Kapelle Schwarzenbach
19.00 Jugendgottesdienst im Pfarreiheim

Montag, 2. April 2012

19.00 Kreuzwegandacht in der Pfarrkirche

Mittwoch, 4. April 2012

19.00 Kreuzwegandacht in der Pfarrkirche

Hoher Donnerstag, 5. April 2012

20.00 Abendmahlmesse in der Pfarrkirche mit Kommunion unter beiden Gestalten
anschliessend stille Anbetung bis 22.00 Uhr

Karfreitag, 6. April 2012

09.30 Karfreitagsfeier in der Pfarrkirche
Kinderkreuzweg
mitgestaltet von den Erstkommunikanten
15.00 Karfreitagliturgie in der Pfarrkirche
Feier vom Leiden und Sterben Christi
Leidensgeschichte nach Johannes
Wortgottesdienst, Kreuzverehrung
mitgestaltet vom Kirchenchor

Samstag, 7. April 2012

20.30 Feier der Osternacht
Besammlung auf dem Kirchplatz
Lichtfeier: Feuerweihe, Lichterprozession, Osterjubel
Wortgottesdienst
Taufwasserweihe, Taufgelübdeerneuerung
Eucharistiefeier
mitgestaltet vom Kirchenchor

Ostersonntag, 8. April 2012

05.30 Ökumenische Lichtfeier am Ostermorgen in Schwarzenbach
mitgestaltet von der Flötengruppe
Beginn auf dem Vorplatz der Kapelle Schwarzenbach
Diakone Richard Böck und Peter Schwager
Anschliessend Kaffee im Restaurant Dörfli
09.30 Festgottesdienst in der Pfarrkirche

Ostermontag, 9. April 2012

09.30 Eucharistiefeier in der Pfarrkirche

Freitag, 13. April 2012

19.00 Hl. Messe in der Pfarrkirche
anschliessend eucharistische Anbetung bis ca. 20.30 Uhr

Kirchbürgerversammlung

Ordentliche Kirchgemeindeversammlung

Sonntag, 29. April 2012, 10.45 Uhr,
Pfarreiheim St. Martin, 9243 Jonschwil

Traktanden:

1. Vorlage der Jahresrechnung 2011 mit Bericht und Anträge der Geschäftsprüfungskommission
2. Vorlage des Voranschlages und des Steuerplans 2012
3. Allgemeine Umfrage

Die ordentliche Kirchbürgerversammlung findet anschliessend an den Gottesdienst von 9.30 Uhr, Pfarrkirche Jonschwil, im Pfarreiheim statt. Sie sind herzlich eingeladen daran teilzunehmen.

Der Kirchenverwaltungsrat

Palmsonntag, 1. April 2012

Palmbäumen und Spalierbögen basteln
Mit dem Palmsonntag beginnt wieder eine besondere Zeit. Zur Erinnerung an den Einzug von Jesus in Jerusalem basteln wir wie jedes Jahr verschiedene Palmbäume, Palmbögen und Sträusschen.
Treffpunkt: **Samstag, 31. März 2012, von 9.30-12.00 Uhr und von 13.30-16.00 Uhr**

beim Schulhausplatz oder bei kühlem Wetter im Geräteraum im geheizten Friedhofgebäude.

Mitnehmen (wenn vorhanden): Verschiedenes Grünzeug, Buchs, Thuja, Tannzweige, farbige Bänder, angeschriebene Baumschere. Ebenfalls sind Früchte wie Äpfel und Orangen geeignet zum Verzieren. Verschiedene Holzkreuze sowie Wickeldraht sind vorhanden. Erwünscht ist, dass eine erwachsene Person die Kinder begleitet.

Familiengottesdienst: Palmsonntag, 9.30 Uhr, Jonschwil

Am Palmsonntag, 1. April 2012, wird ein Kinderhort angeboten, Kleinkinder können vor dem Gottesdienst direkt im Pfarreiheim abgegeben werden, wo sie von Familienfrauen betreut sind. Am Palmsonntag sind Kinder und Schüler herzlich eingeladen, am Gottesdienst, welcher auf dem Kirchplatz mit der Palmenweihe beginnt, teilzunehmen. Palmenträger und Palmkörbe werden anschliessend in die Pfarrkirche gebracht.

Ökumenische Lichtfeier am Ostermorgen

Am Ostermorgen, 8. April 2012 ist um 5.30 Uhr in der Kapelle Schwarzenbach die ökumenische Lichtfeier. Wir feiern unter Gesang und Gebet die Auferstehung Jesu Christi.

Weitere Gottesdienste und Pfarreianlässe unter www.st-martinspfarrei.ch, Pfarreiform

INFOS AUS KANTONALEN ÄMTERN

Baudepartement des Kantons St. Gallen *Der Kantonale Richtplan wird angepasst*

Der St. Galler Richtplan wird jährlich überarbeitet, damit die aktuellen Bedürfnisse zeitgerecht aufgenommen werden können. Von Mitte März bis Ende April 2012 wird der Entwurf der Richtplananpassung 12 öffentlich aufgelegt.

Der Entwurf sieht folgende Anpassungen vor: Die im Bundesinventar der schützenswerten Ortsbilder der Schweiz (ISOS) erfassten st. gallischen Ortsbilder werden als schützenswerte Ortsbilder von nationaler Bedeutung in den Richtplan auf-

genommen; zudem legt der Richtplan die schützenswerten Ortsbilder von kantonalen Bedeutung fest. Ziel ist, die Qualitäten der Ortsbilder zu erhalten und eine irreversible Schädigung zu vermeiden. Im Jahre 2008 wurde die Tektonikarena Sardona in die Liste des UNESCO-Welterbes aufgenommen. Die räumliche Sicherung des Welterbegebietes im kantonalen Richtplan zählt zu den dabei eingegangenen Verpflichtungen. Geschlossen wird im Weiteren eine bei der letzten Richtplananpassung bemängelte Lücke bei der Regelung von Neueinzonungen in Gebieten mit mittlerer Gefährdung durch Naturgefahren. Nach der Festlegung des Objektblattes Flugblatt St. Gallen-Altenrhein im Sachplan Infrastruktur der Luftfahrt (SIL) sowie der Streichung des Heliports Benken aus dem SIL wird zudem das Richtplankapitel Luftfahrtanlagen mit einer Neufassung an diese Änderungen des SIL angepasst. Aktualisierungen aufgrund neuer Erkenntnisse, geänderter Verhältnisse oder neuer Bedürfnisse werden auch in anderen Richtplankapiteln

vorgenommen: bei den wirtschaftlichen Schwerpunktgebieten, bei den Amphibienlaichgebieten von regionaler Bedeutung, bei den Wildtierkorridoren, bei den Abbaustandorten und bei den Deponien.

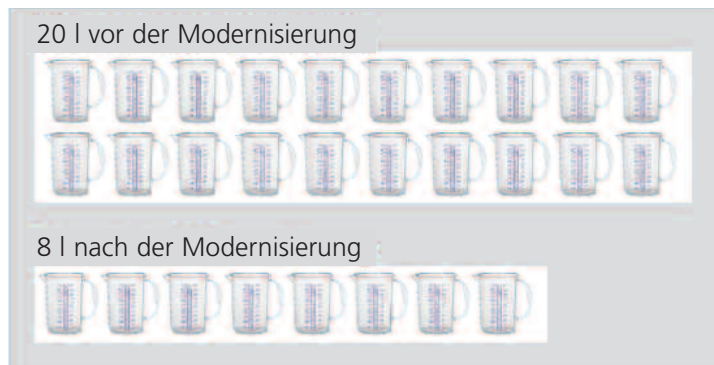
Einladung zur Mitwirkung der Bevölkerung

Die Bevölkerung ist eingeladen, an der Anpassung 12 des Richtplans des Kantons St. Gallen mitzuwirken. Der Anpassungsentwurf 12 ist im Gemeindehaus Jonschwil angeschlagen oder kann beim Empfang des Baudepartementes, Lämmli-brunnenstrasse 54, 9001 St. Gallen, oder im Internet unter www.areg.sg.ch eingesehen werden. Beziehen kann man den Anpassungsentwurf 12 zum Preis von Fr. 20.00 beim Amt für Raumentwicklung und Geoinformation, Lämmli-brunnenstrasse 54, 9001 St. Gallen (info.bdareg@sg.ch). Anregungen sind bis **30. April 2012** schriftlich mit kurzer Begründung an das Amt für Raumentwicklung und Geoinformation zu richten.

Amt für Umwelt und Energie

Energieförderung im Kanton St. Gallen

Heizölverbrauch eines älteren Wohnhauses pro Quadratmeter und Jahr



Die im Kanton umgesetzten Gebäudemodernisierungen wurden mit rund 5,5 Mio. Franken gefördert. Sie reduzieren die Umweltbelastung jedes Jahr um rund 4'000 Tonnen CO₂.

Fazit

Das Gebäudeprogramm ist erfolgreich gestartet. Der Bedarf an Gebäudemodernisierungen bleibt aber sehr hoch. Dies zeigt sich unter anderem daran, dass im Kanton St. Gallen über 60'000 reine Wohnbauten erstellt waren, bevor 1991 die ersten Vorschriften im Bereich Bauen und Energie erlassen wurden. Ausserdem werden unterdurchschnittlich wenige Mehrfamilienhäuser modernisiert, obwohl bei solchen Gebäuden im Verhältnis zu den Modernisierungskosten sehr viel Energie gespart werden kann. Die Installationen von Sonnenkollektor-

anlagen sowie der Bau bzw. Ausbau von Wärmenetzen leisten einen wesentlichen Beitrag zu den energiepolitischen Zielen, die sich der Kanton St. Gallen in seinem Energiekonzept (Dezember 2007) gesetzt hat. Die Zwischenbilanz zeigt, dass der Kanton auf Kurs ist. Um die ambitionierten, langfristigen Ziele zu erreichen sind weitere Massnahmen nötig. Neben der öffentlichen Hand sind auch Planende und Ausführende gefordert, die dafür notwendigen Kapazitäten, Mittel und Dienstleistungen zu schaffen und bereitzustellen, um den grossen Handlungsbedarf decken zu können.

AUS DEN VEREINEN/PARTEIEN


Bilder-Vortrag von Bernice Staub über das Leben und Arbeiten in Tansania

Mittwoch, 4. April 2012, 14.00 Uhr, Pfarreiheim Jonschwil

Bernice Staub war ehemals wohnhaft in Jonschwil und begeistertes Mitglied des Frauenchors Schwarzenbach. Die vergangenen drei Jahre lebte sie mit ihrer Familie in Tansania, wo sie in einem Spital arbeitete. Franziska Betschart und ihre Tochter Agnes besuchten sie während dieser Zeit. Seit Februar dieses Jahres sind Bernice und ihre Familie nun wieder zurück in der Schweiz.

Anhand selber gemachter Fotos wird sie von ihren eindrücklichen Erlebnissen erzählen und Ihnen Land und Leute dieses ostafrikanischen Staates etwas näherbringen.

Lassen Sie sich für kurze Zeit in dieses ferne, fremde Land entführen, wo Zebras, Elefanten, Löwen und viele Wildtiere mehr zu Hause sind.

Wir freuen uns auf einen spannenden und gemütlichen Nachmittag mit Ihnen. Wünschen Sie einen Fahrdienst? Sie werden zu Hause abgeholt und nach dem Anlass wieder zurückgebracht. Bitte melden Sie sich bis am Vorabend bei Monika Rütsche, Tel. 071 925 43 68.

das Senioren-Treff-Team



30. Schwarzenbacher Schüler- und Dorfgrümpeli 2012

Samstag und Sonntag, 12./13. Mai 2012

Wir laden alle Schülerinnen und Schüler-, Firmen-, Quartiers- oder Vereinsmannschaften zur Teilnahme am Schwarzenbacher Schülerturnier und Dorfgrümpeli ein. Der Rasen ist wegen der erfolgten Bauarbeiten bis im Mai nicht benutzbar. Dadurch müssen wir leider bei jedem Wetter ausnahmsweise die Spiele in der Turnhalle durchführen. Bitte keine Hallenschuhe mit schwarzen Sohlen benutzen.

Samstag, 12. Mai 2012, ab Mittag, Vorrunde Schülerturnier

Sonntag, 13. Mai 2012, ab 9.00 Uhr, Plauschturnier und Finalsple Schülerturnier

Schülerturnier

Teilnahmeberechtigt sind Schülerinnen und Schüler der Primarschulen Schwarzenbach und Jonschwil sowie der Oberstufe Degenau.

Jede(r) Mitspieler/-in ist **nur in einem Team** spielberechtigt. Alle Teilnehmer/-innen erhalten einen Preis (max. fünf Schüler pro Team, weil in der Halle gespielt wird).

Plauschturnier

Teilnahmeberechtigt sind Damen- und Herrenteams sowie gemischte Gruppen (mind. zwei Damen).

Pro Team dürfen max. zwei lizenzierte Fussballer/-innen teilnehmen. Das originells-te und das fairste Team erhalten einen Preis.

Unkostenbeitrag

Schülerturnier: gratis

Plauschturnier: Fr. 20.00 pro Team (bitte mit der Anmeldung bezahlen)

Wir freuen uns auch dieses Jahr auf spannende, unterhaltsame und faire Spiele.

Anmeldung bis 30. April 2012 an:

Walter Bachmann, Föhrenstr. 4, 9536 Schwarzenbach
oder E-Mail an: w.a.bachmann@tbwil.ch

Teamname:

Angaben zum Teamleiter:

Name, Vorname:

Strasse, PLZ, Ort:

Tel.-Nummer:

E-Mailadresse:

Schülerturnier: Name, Vorname und Klasse der Spieler/-innen

() Primarschule 1. Kl.

() Oberstufe 2. Kl.

() Mädchen 3. Kl.

() Knaben 4. Kl.

() gemischt 5. Kl.

(mind. zwei Mädchen)

Plauschturnier:

() Herren

(max. zwei lizenzierte Fussballer)

() Damen

() gemischt

(mind. zwei Damen und max. zwei lizenzierte Fussballer/-innen)



FRAUEN-UND MÜTTERGEMEINSCHAFT

JONSCHWIL-SCHWARZENBACH

Frauengemeinschaft

Nicht vergessen!**Gemeinschaftsmesse und Spielabend**Am **Freitag, 30. März 2012** um 19.00 Uhr
in der Kapelle Schwarzenbach.

das Vorstandsteam



Suchen Sie passende Räumlichkeiten für Kurse, Sitzungen, Familienanlässe etc.? Das Familienzentrum Schwarzenbach bietet Platz für 30-35 Personen (je nach Bestuhlung). Zusätzlich steht im Untergeschoss ein weiterer Raum zur Verfügung z.B. als Gruppenraum, für Ausstellungen, für spielende Kinder oder anderes. Die komplett eingerichtete Küche mit Geschirr, Kochherd, Backofen, Kaffeemaschine und Geschirrspüler steht zur Benützung frei.

Raummiete: Fr. 50.00/Halbtage,

Fr. 100.00/ganzer Tag (Details auf Anfrage)

Auskünfte und Reservationen: Gabi Joos,
Tel. 071 923 47 87

**Mütter- und Väter-
beratungsstelle**

Beratung in Jonschwil

Die nächste Beratung findet am **Diens-
tag, 10. April 2012**, statt.

Die Mütterberatung befindet sich im 1. Stock im Pfarreiheim in Jonschwil, wo ich mir für Sie und Ihr Kind gerne Zeit nehme.

Von **15.00 bis 17.00 Uhr** berate ich Sie gerne ohne Anmeldung und von **14.00 bis 15.00 Uhr nur auf Voranmeldung**. Anmelden können Sie sich auf der Liste, die im Warteraum aufliegt oder telefonisch bis am Dienstag um 9.00 Uhr.Sie erreichen mich auch telefonisch am Montag von 8.00 bis 10.00 Uhr und am Mittwoch von 8.00 bis 9.00 Uhr unter der Tel. 071 393 32 82 oder per E-Mail: muevaberatung@bluewin.ch.Ich freue mich, wenn Sie vorbeischaauen!
Gabi Senn, Mütter-/Väterberaterin

NÄCHSTE AUSGABE

GEMEINDEAKTUELL 8/2012

Freitag, 13. April 2012Einsendeschluss für redaktionelle
Beiträge:**Donnerstag, 5. April 2012, 15.00 Uhr**

Einsendungen an:

Einwohneramt Jonschwil

Tel. 071 929 59 22, Fax 071 929 59 20

miriam.bachmann@jonschwil.ch

Einsendeschluss für Inserate:

Dienstag, 10. April 2012, 8.00 Uhr

Thur-Verlag M.Egli, 9243 Jonschwil

Kronenstrasse 7, Tel. 071 923 57 05

info@thur-verlag.ch

Die redaktionellen Beiträge haben Vorrang. Es besteht somit kein gesicherter Anspruch auf regelmässiges oder vollzähliges Erscheinen aller Inserate.

Gestaltete Inserate können nur im PDF-, JPEG- oder im Tiff-Format entgegengenommen werden. Word-Dateien werden in die Schrift Frutiger und in eine Standardgestaltung umgesetzt. Es besteht kein Anspruch auf ein Gut zum Druck.

Für Datenübertragungsfehler übernehmen wir keine Verantwortung.



*Anmeldung für die Spielgruppe
ab August 2012*

Es ist wieder Zeit sich für die Spielgruppe „Tatzelwurm“ in Schwarzenbach und „Rabenäsch“ in Jonschwil anzumelden. In einer konstanten Gruppe von sechs bis neun Kindern ab drei Jahren erfahren die Kinder einmal pro Woche den Umgang mit Gleichaltrigen. In dieser Zeit lernt das Kind, sich auf eine neue Bezugsperson einzustellen. Es findet „Gspänli“, mit denen es Freundschaften schliessen kann, gegen die es sich behaupten lernt, mit denen es auch streiten und sich wieder versöhnen kann – möglichst ohne Einmischung Erwachsener. Das Kind lernt sein Selbstvertrauen weiterzuentwickeln und zu festigen. Es erfährt ein buntes Erleben mit Lachen, Singen, Malen und Werken. So kann das Kind seine Kreativität und Fantasie ausleben und weiterentwickeln.

Gerne nehmen wir Ihre Anmeldung bis Freitag, 11. Mai 2012 entgegen. Weitere Infos erhalten die angemeldeten Kinder, bzw. die Eltern zu einem späteren Zeitpunkt.

Anmeldung für Schwarzenbach:Karin Brändle-Rizzo, Rössliweg 9, 9536
Schwarzenbach, Tel. 071 923 22 23**Anmeldung für Jonschwil:**Yvonne Lüthi, Heinrich-Federerstr. 4a,
9243 Jonschwil, Tel. 071 923 76 10

Start in die neue Radsaison

Am **Dienstag, 3. April 2012** starten wir unsere Strassenradsaison (Rennvelo oder Citybike).

Treffpunkt: 18.30 Uhr, Primarschule Jonschwil

Saisonstart mit den Bikes ist am Donnerstag, 12. April 2012. Treffpunkt: 19.00 Uhr, Kapelle Schwarzenbach

Der Start für die Kinder-Bikegruppe ist ebenfalls am Donnerstag, 12. April 2012. Treffpunkt: 19.00 Uhr, Kapelle Schwarzenbach

Ab Jahrgang 2002 und älter sind Buben und Mädchen willkommen.

Komm und fahr auch mit!

Bei allfälligen Fragen melde dich bitte bei: Margrit Gämperli, Salzwiesstr. 24,
9243 Jonschwil, Tel. 071 923 72 42.

DIVERSE MELDUNGEN

Wir gratulieren

Ernst Baumann, Schwarzenbach, gewann an der Schweizer Meisterschaft im Nacht-OL zum 30. Mal Gold. Wir gratulieren Ernst Baumann zu dieser Leistung und wünschen ihm weiterhin viel Erfolg!

Humor

Ein Geisterfahrer auf der Autobahn, hört im Radio die Meldung: „Achtung, Achtung, auf der A1 Richtung Zürich kommt ihnen ein Falschfahrer entgegen!“

Darauf hin dieser: „Einer ist gut!“

jetzt erst recht
michael götte
 die junge kraft für den kanton st.gallen.



Am 29. April 2012 in die
regierung.




Gesucht per sofort:
 günstiger
Lagerraum
 von 20-30m²

Kontakt: Fredy Wick
 079 623 37 10 oder
 fredy.wick@bluewin.ch
 Herzlichen Dank!



svit
GALLI
IMMO-SERVICE AG

Ihr Partner für alle Immobilien-Dienstleistungen
*Verwaltung und Bewirtschaftung
 Miete und Stockwerkeigentum,
 Vermietungen und Verkauf,
 Schätzungen und Beratung.*

Galli Immo-Service AG
 Wiler Strasse 28 b, 9536 Schwarzenbach SG
 Tel. 071 923 02 23, Fax 071 923 02 25
 info@galli-immo.ch, www.galli-immo.ch




Wir haben den Osterhasen schon gesehen.

*Unser liebenswertes
 Osterhasenkomitee bittet
 zum Frühlingsfest Ostern
 Pralinen-Eier, Enten,
 Hühner, Osterhasen – hausgemacht*

Dorfbeck Jonschwil



tel. 071 923 30 25, Fax 071 923 30 32
 g-spitzli@swissonline.ch

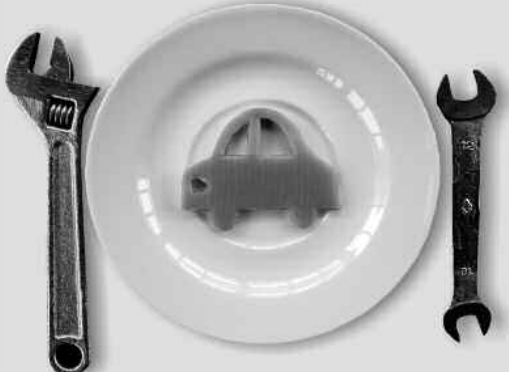


swiss made 

Heliobus®
 colour of daylight

www.heliobus.com

**Service und
 Reparaturen
 aller Marken**



Erstklassiger Service und zuverlässige Reparaturen zeichnen uns aus. Die Spitzenköche sind bei uns bestens ausgebildete Mechaniker mit Erfahrung auf diversen Automarken. Unser persönlicher Kundenservice wird geschätzt in Form von Vertrauen – auch für kleine Anliegen.

☆☆☆☆☆

apollo
 garage

9536 Schwarzenbach
 Apollostrasse 5
 Telefon 071 923 41 23
 www.apollogarage.ch

Pascal Hollenstein

Subaru-Hauptvertretung
 Reparaturen aller Marken
 Autospenglerei
 Autowaschcenter

General- abonnement

Das unpersönliche Generalabonnement (UGA) für alle ist eine tolle Sache. Auch Sie können davon profitieren. Zum Preis von nur Fr. 43.00 können Sie einen Tag lang mit fast allen öffentlichen Verkehrsmitteln in der ganzen Schweiz verkehren. Im Vergleich dazu bezahlen Sie für ein Retourbillett 2. Klasse ohne Halbtaxabonnement folgende Preise:

- St. Gallen Fr. 18.00
- Zürich Fr. 52.80
- Luzern Fr. 86.80
- Basel Fr. 104.80
- Bern Fr. 132.80
- Lugano Fr. 154.00
- Genf Fr. 198.00



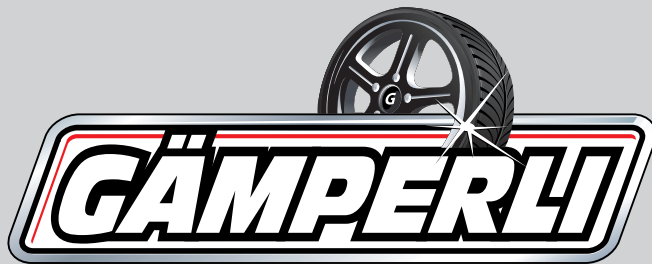
Die Gemeinde Jonschwil verfügt über drei solcher UGA.

GA-Flexi: Übersicht

In den nächsten Tagen sind noch folgende Flexicards frei:

01.04. 1 GA	06.04. 3 GA	11.04. 3 GA
02.04. 3 GA	07.04. 3 GA	12.04. 3 GA
03.04. 1 GA	08.04. 1 GA	13.04. 3 GA
04.04. 3 GA	09.04. 3 GA	
05.04. 3 GA	10.04. 1 GA	

Reservierungen nimmt das Einwohneramt unter Tel. Nr. 071 929 59 22, einwohneramt.jonschwil@jonschwil.ch oder über www.jonschwil.ch-> Verkehr gerne entgegen.



Pneuhaus Gämperli 8370 Gloten-Sirnach

Tel. 071 966 42 34
 Fax 071 966 21 60
www.gaemperli.ch
info@gaemperli.ch

Erfolgreich! Inserate im GEMEINDEAKTUELL

Mediadaten 2012 (Ersetzen alle bisherige Daten)
 Erscheint im Jahr 2012 jeweils am Freitag in den ungeraden Wochen ab 6. Januar 2012
Inserateschluss ist am Montag, 16.00 Uhr.

Auflage: 1'670 Exemplare

Spaltenbreiten	Seitenteile	Preis
1-spaltig 43 mm	1/4 Seite 262 mm	Fr. 183.—
2-spaltig 92 mm	1/2 Seite 524 mm	Fr. 340.—
3-spaltig 140 mm	1/1 Seite	Fr. 680.—
4-spaltig 188 mm	(188x262 mm)	

Inseratepreise

mm x Spalte	Preis pro mm Höhe
bis 50 mm	Fr. 1.—
ab 50 mm	Fr. 0.90
ab 100 mm	Fr. 0.85
ab 150 mm	Fr. 0.80
ab 250 mm	Fr. 0.70
ab 500 mm	Fr. 0.65

Spezielle Gestaltungswünsche werden nach Aufwand verrechnet.

Die redaktionellen Beiträge haben Vorrang. Es besteht somit kein gesicherter Anspruch auf regelmäßiges oder vollzähliges Erscheinen aller Inserate.

Druckvorlagen

Gestaltete Inserate können nur im PDF-, JPEG- oder im Tiff-Format entgegengenommen werden. Word-Dateien werden in die Schrift Frutiger und in eine Standardgestaltung umgesetzt. Es besteht kein Anspruch auf ein Gut zum Druck.

Für Datenübertragungsfehler übernehmen wir keine Verantwortung. Wir empfehlen, einen Printabzug mitzuliefern.

Preise ab Vorlage für Vereine, Parteien, Korporationen in der Gemeinde

-1/4 Seite 0-262 mm	Fr. 65.50
-1/2 Seite 263-524 mm	Fr. 131.—
-3/4 Seite 525-786	Fr. 196.50
-1/1 Seite 1048 mm	Fr. 262.—